

Der Funkumstellungsmelder ARD-100 ist für das bidirektionale Funk-System ABAX vorgesehen. Der Melder wird vom Funkbasismodul ACU-100 in der Programmversion 2.01 (oder höher) sowie von der Zentrale INTEGRA 128-WRL in der Programmversion 1.07 (oder höher) bedient.

Der Melder ist mit einem Beschleunigungsaufnehmer ausgestattet, welcher die Verlagerung und Gravitation analysiert. Der Melder behält die Position nach Umschaltung in aktiven Zustand oder nach Ausschaltung des Gehtestmodus. Die Änderung der Position im Verhältnis zur behaltene Position wird als Verletzung interpretiert.

Erklärungen zur Abbildung 1:

- 1 - Schirm.
- 2 - LED-Diode. Sie leuchtet rot nur im Gehtestmodus, wodurch die Kommunikation mit dem Funkbasismodul (in der Abfragezeit), Verletzungen und Sabotage signalisiert wird.
- 3 - Sabotagekontakt, der auf Öffnen des Gehäuses oder auf Trennen von der Unterlage reagiert.
- 4 - Lithium-Batterie CR123A / Spannung 3 V gespeist, die einen ca. 3-jährigen Betrieb sichert. Der Magnetkontakt kontrolliert den Batteriezustand. Fällt die Spannung bis 2,6 V, dann wird an das Funkbasismodul die Information über schwache Batterie gesendet. Die schwache Batterie wird signalisiert, solange sie nicht ausgetauscht wird.

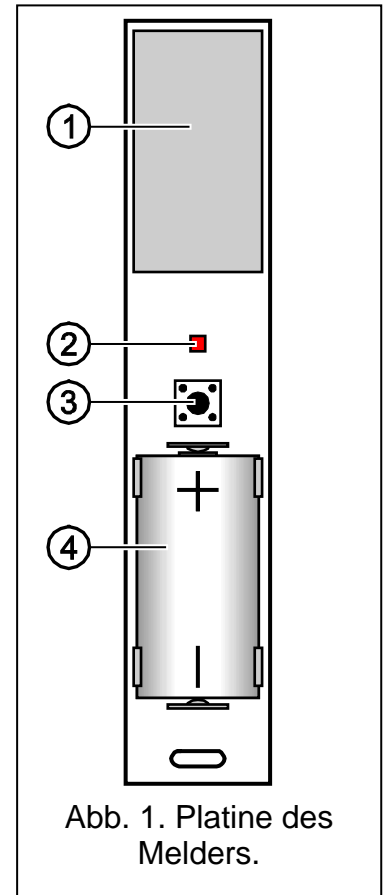


Abb. 1. Platine des Melder.

1. Montage

Der Magnetkontakt ist zur Montage in Innenräumen bestimmt.



Bevor der Magnetkontakt fest montiert wird, ist der Pegel des durch das Funkbasismodul ACU-100 vom Sender empfangenen Signals zu prüfen und erforderlichenfalls der Montageort so zu ändern, dass dadurch für die Kommunikation eine optimale Lage gefunden wird.

Die Batterie ist in den Melder vor dem Identifizierungsvorgang einzusetzen. Ein nicht identifizierter Melder bzw. ohne Kommunikation mit dem Funkbasismodul, verbraucht mehr Energie, was die Lebensdauer der Batterie verkürzt.

1. Öffnen Sie das Gehäuse.
2. Setzen Sie die Batterie ein und melden Sie den Melder an das Funksystem an (siehe: Bedienungsanleitung des Funkbasismoduls ACU-100). Der Aufkleber mit der 7-stelligen Seriennummer, die bei der Registrierung des Magnetkontakts im System angegeben werden soll, befindet sich auf der Elektronikplatine am Schirm.
3. Wählen Sie den Montageort und dort montieren Sie zuerst vorläufig den Magnetkontakt.
4. Prüfen Sie den Pegel des durch den Funkbasismodul ACU-100 vom Melder empfangenen Signals und falls erforderlich ändern Sie den Montageort.
5. Befestigen Sie die Hinterwand des Gehäuses an die Montagefläche.
6. Schließen Sie das Gehäuse des Magnetkontakts.

7. Programmieren Sie die Empfindlichkeit des Melders und konfigurieren Sie sonstige Betriebsparameter des Melders je nach Anforderungen. Weitere Informationen zur Konfiguration sind in der Bedienungsanleitung des Funkbasismoduls ACU-100 sowie in den Programmieranleitungen der Zentralen INTEGRA und VERSA zu finden.
8. Aktivieren Sie den Gehtestmodus und prüfen Sie, ob der Melder auf die Verlagerung reagiert.
9. Schalten Sie den Gehtestmodus aus. Der Melder ist betriebsbereit.

2. Technische Daten

Betriebsfrequenzband.....	868,0 MHz ÷ 868,6 MHz
Reichweite der Funkkommunikation (im freien Gelände).....	bis zu 500 m
Speisung.....	Lithium-Batterie CR123A 3 V
Batteriedauer.....	ca. 3 Jahre
Umweltklasse nach EN50130-5.....	II
Betriebstemperaturbereich.....	-10 °C...+55 °C
Abmessungen des Gehäuses.....	24 x 110 x 27 mm
Gewicht.....	48 g



Zu verwenden sind Lithium-Batterien CR123A 3 V.

Der Batteriewechsel in allen Funkkomponenten ist vom Fachpersonal durchzuführen. Bei falschem Batteriewechsel besteht eine Explosionsgefahr. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die Konsequenzen eines falschen Batteriewechsels.

Verbrauchte Batterien dürfen nicht weggeworfen werden, sondern sind entsprechend den geltenden Umweltschutzrichtlinien zu entsorgen.

DECLARATION OF CONFORMITY		CE1471
Product: ARD-100 – wireless reorientation detector	Manufacturer: SATEL spółka z o.o. ul. Schuberta 79 80-172 Gdańsk, POLAND tel. (+48) 58 320-94-00 fax. (+48) 58 320-94-01	
Product description: Accelerometer based reorientation detector intended for use with ABAX wireless alarm system components in intruder alarm systems.		
The product is in conformity with the following EU Directives: R&TTE 1999/5/EC		
The product meets the requirements of harmonized standards: ETSI EN 300 220-1: v.2.1.1; ETSI EN 300 220-2: v.2.1.2 ETSI EN 301 489-1: v.1.6.1.; EN 301 489-3: v.1.4.1 EN60950-1:2006		
Notified entity participating in the conformity assessment: Identification No.: 1471		
Gdańsk, Poland 2009-05-09	Head of Test Laboratory: Michał Konarski	
The latest EC declaration of conformity and product approval certificates are available for downloading on website www.satel.eu		